

Bienen aktuell

www.bienenaktuell.com

Fachzeitschrift des Österreichischen Imkerbundes mit SIB aktuell



**Imkern
im November**

Seite 5–7

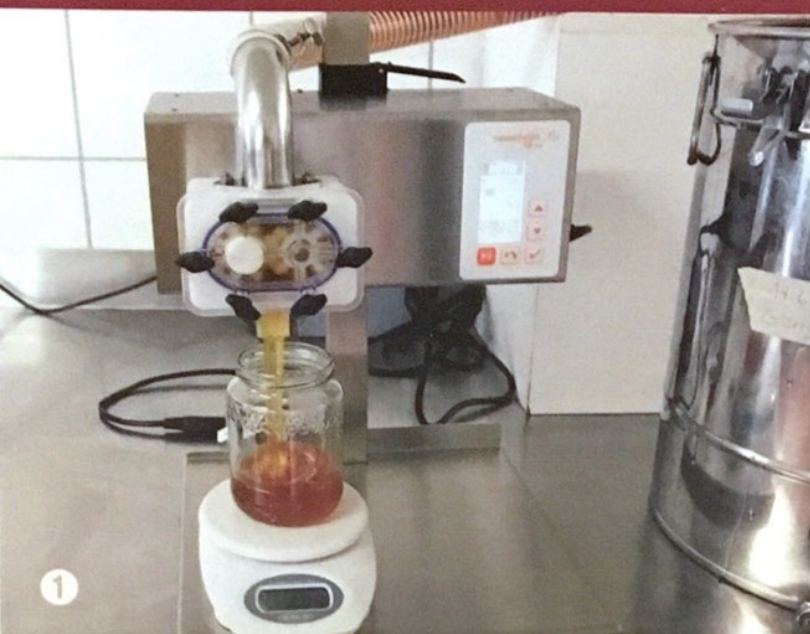
**Honigabfüllen
Nassenheider Fill up 2**

Seite 8–9

**Züchterische
Grundlagen**

Seite 18–21

Honig abfüllen – Nassenheider Fill up 2



Dieses Jahr ist die Honig-Ernte sehr gut ausgefallen und da gibt es die Überlegung, die Abfüllung etwas zu vereinfachen. Mit dem Nassenheider Fill up 2 ist das eine einfache Sache. Die Entscheidung für dieses Abfüllgerät wurde beeinflusst durch die leichte Bedienung, die Erweiterungsmöglichkeiten mit vielen Zusatzgeräten und die perfekte Verarbeitung.

MANFRED POINTNER, E-Mail: bienenpoint@geng.at

Inbetriebnahme

Beim Start des Gerätes bitte den Pumpenkopf mit drei Esslöffel Honig füllen, Schlauch bei den Anschlussstellen befestigen und Schraubklemmen sehr fest ziehen, bei Bedarf Schlauch in heißes Wasser legen, damit er sicher dicht ist. Die Steuerung auf „Manuell“ schalten. Auf die Start/Stopp-Taste drücken und schon saugt das Abfüllgerät den Honig aus dem Behälter. Nicht vergessen, zuerst mindestens ein 0,5 Kilo-Glas darunter stellen sonst ist der Abfüllbereich voll mit Honig. Wenn nur mehr Honig ohne Luft kommt, stoppen.

Die zweite wichtige Tätigkeit ist, das Gerät für den jeweiligen Honig zu kalibrieren. Dafür ein Kilo-Glas auf eine Waage stellen und Tara drücken. Einstellung jetzt „Auto“ dabei z. B. 125 Gramm wählen und auf Start drücken, Honig wird in das Glas gefüllt. Die Waage zeigt jetzt 129 Gramm an. Auf Einstellung 125 Gramm gehen und mit +/- Taste 129 eingeben mit dem Hakerl noch speichern und nochmals auf Start drücken, schon hat das Gerät die Menge korrigiert (siehe Bild 1). Zu diesem Gerät ist natürlich eine leicht verständliche Beschreibung mitgeliefert und die Kalibrierung ist nach zwei bis drei Wiegevorgängen perfekt eingestellt.

Kleinmengen

Zum Abfüllen von Kleinmengen empfiehlt es sich den Saugschlauch direkt an den Abfülltopf anzuschließen, mit Gewindeschrauben M 5 x 30 funktioniert das sehr gut. Ich verwende dafür den Abfülltopf von Logar oder CMF (siehe Bild 2). Schlauchanschluss, Schellen und Dichtung sind in der Imker-Grundausrüstung enthalten.

Automatisierte Abfüllung

Für das automatisierte Abfüllen der Gläser montiere ich den Bügelschalter, somit erspare ich mir das Drücken auf die Start-Taste (siehe Bild 3). Doch bitte

dabei aufpassen! Die vollen Gläser immer wegziehen und ein leeres Glas unterstellen. Falls man beim Wegziehen den Schalter betätigt, füllt das Gerät trotzdem ab und der Honig ist am Abfülltisch und nicht im Glas. Bei mir war es zum Glück ein 250 Gramm Glas (siehe Bild 4).

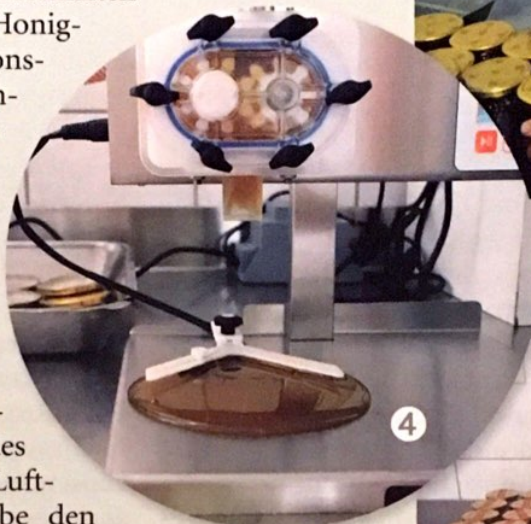
Jetzt kann das automatisierte Abfüllen beginnen und Glas um Glas wird so auf das Gramm genau gefüllt, eventuell wieder eine Kontrolle mit der Waage durchführen, viele Gläser bereithalten und schauen, dass der Honigtopf nicht leer wird, ansonsten diesen wieder nachfüllen (siehe Bild 5). Somit sind in kürzester Zeit viele Honiggläser auf das Gramm genau gefüllt (siehe Bild 6). Zum Reinigen den Schlauch hochheben und in ein Glas mit manueller Steuerung leerpumpen, der letzte Teil des Honigs hat dabei viele Luft-einschlüsse. Ich schraube den Schlauch nun vom Pumpenkopf und spüle diesen mit heißem Wasser. Der Pumpenkopf lässt sich mit zwei Flügelschrauben vom Steuergerät abmontieren. Diesen Teil mit weiteren vier Schrauben zerlegen und ebenfalls mit heißem Wasser reinigen und die Teile dann zum Trocknen auflegen (siehe Bild 7).

Fazit vom Fill up 2

Ein halbautomatisches Abfüllgerät, das sich sehr leicht bedienen lässt! Die Gläser werden immer gleichmäßig gefüllt. Aufzupassen ist bei der Verwendung des Bügelschalters und dass die Schlauchklemmen fest angezogen sind. Eine weitere Verwendung ist natürlich das Pumpen von Honig in andere Behälter oder auch das Rühren zu Cremehonig durch das Pumpen von einem Behälter in einen anderen und wieder zurück, das mehrmals.

Interessant ist dieses Gerät für Imkerei-Betriebe mit mindestens 1500 kg Honig und pro Abfüllung von über 100 Gläsern oder das Abfüllen von kleinen Gläsern – das spart Zeit und natürlich Honig.

Der Fill up 2 kann später unkompliziert um einen kleinen oder großen Drehtisch sowie Abfülleinrichtungen für Gelée Royal, Propolis, Met etc. ergänzt werden. Mit einem zusätzlichen Pumpenkopf lassen sich auch Pesto, Marmelade (auch mit Stückchen!) schnell und sauber abfüllen.



Preis und Bezugsquelle

Die komplette Imker-Grundausrüstung des Fill up 2 kostet € 2.964,- inkl. MwSt. und wird in Österreich inkl. Beratung, Service und Ersatzteilen vom Bienenlieb Imkerzentrum in Salzburg angeboten.

- 1 Honigmenge kalibrieren 2 Anschluss am Abfülltopf 3 Bügelschalter statt Start-Taste 4 Ein Hoppala! 5 Glas um Glas wird befüllt 6 Viele Gläser in kurzer Zeit 7 Einzelteil sind leicht zu reinigen